

Frühjahrsputz für die gute Sache

KSK-Azubis gingen Petra Jenal und dem Förderverein „Ehrensache“ zur Hand

Es läuft unter dem Namen „Zeitspende“ und ist doch viel mehr: Einmal im Jahr gehen die Auszubildenden der Kreissparkasse Saarlouis (KSK) raus und packen dort an, wo es Not tut. Um Hilfe hatte der Förderverein „Ehrensache“ gerufen, der seit Jahren in Altforweiler therapeutisches Reiten für behinderte Kinder anbietet.

Die 800 Quadratmeter große Reithalle, die der Verein 2014 mit Spendengeldern auf dem Gelände der Tierklinik zwischen Altforweiler und Felsberg nebst Stallungen für sechs Pferde und einer Box für Sättel, Zaumzeug und Sonstigem errichtet hat, brauchte dringend einen Frühjahrsputz. Und die hölzerne Reitbande, die Pferd und Reiter schützen, musste dringend witterungsbeständig eingölt werden. Also griffen die Azubis, tatkräftig unterstützt von Kolleginnen und Kollegen der KSK-Jugend- und Auszubildendenvertretung, zu Besen, Schaufel und Pinsel und machten sich einen ganzen Tag nützlich.

„Wir haben bewiesen, dass uns auch sowas gut von der Hand geht. Und es hat Spaß gemacht“, sagte der Sprecher der Jugend- und Auszubildendenvertreter, Yannick Schya. „Die jungen Leute haben das super gemacht. Ich kann mich nur ganz herzlich bei ihnen bedanken“, lobte Ehrensache-Chefin Petra Jenal die fleißigen Helfer.

Auch KSK-Personalchef Robert Steinmeier freute sich über den gelungenen Einsatz für die gute Sache: „Wir unterstützen solche Aktionen unserer Auszubildenden jedes Jahr gerne“. Was er erst später erfuhr: Die 150 Euro, die er als kleines Dankeschön den jungen Leuten für einen geselligen Abschluss im Eislokal gegeben hatte, waren prompt als zusätzliche Spende an Petra Jenal weitergegeben worden.



Ardenner-Kaltblut Sue und Pony Fridolin schauen den KSK-Azubis bei der Arbeit zu.

Foto: Michael Schönberger/KSK

29.04.2016